

**Kurzbilanz Projekt Bildungsregion Freiburg**

**Die Schulen**

Aktivitäten	Auswirkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ 1. <b>SEIS Erhebung</b> mit einem Rücklauf von 11 586 Personen (64 Schulen / 77 Teilschulen)</li> <li>➤ 2. SEIS Erhebung mit einem Rücklauf von 10 780 Personen (65 Schulen / 79 Teilschulen)</li>   <li>➤ <b>Qualifizierungsmodule</b> in Zusammenarbeit mit der Firma MTO mit folgenden Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Veränderungsmanagement</li> <li>- Teamentwicklung</li> <li>- Projektmanagement</li> <li>- Selbstevaluation</li> <li>- Schulische Steuerungsgruppen</li> <li>- Rolle der Schulleitung im Veränderungsprozess</li> </ul>                     (Teilnahme von 73 schulischen Steuerungsmitgliedern und 50 Mitgliedern aus Schulleitungen von insgesamt 50 Projektschulen )                 </li>   <li>➤ 5 <b>Workshops</b> zu SEIS für alle Schulen mit jeweils 100 – 150 Teilnehmer/innen</li> <li>➤ 1 schulartübergreifendes und 6 schulartspezifische Austauschtreffen mit Reg. Steuerungsgruppe</li> <li>➤ 2 Großveranstaltungen mit externen Referent/innen (Schratz, Schley, Laing)</li> <li>➤ Fachtagung zur <b>Unterrichtsentwicklung</b> mit ca. 300 Teilnehmer/innen</li> <li>➤ 2 schulartübergreifende <b>Praxisforen</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Flächendeckender Aufbau von Routinen der Freiburger Schulen im Bereich einer Überblicksevaluation zur Selbstevaluation</li> <li>➤ SEIS als Qualitätsstandard an den Freiburger Schulen</li> <li>➤ Definierung von Stärken und Entwicklungsfeldern der Schulen</li>   <li>➤ Bildung von Strukturen der Steuerung in den Schulen</li> <li>➤ Know-how Transfer zur Umsetzung von Maßnahmen in den Schulen (Meilensteinplanung)</li>   <li>➤ Intensiver <i>schulartübergreifender</i> Austausch</li>   <li>➤ Bedarfsplanung der Schulen im Bereich der Qualifizierungen überfachlicher Kompetenzen</li> <li>➤ Entwicklung einer gemeinsamen Datei über Stärken und Entwicklungsfelder der Schulen</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bereitstellung eines <b>Innovationsfonds</b> auf der Grundlage der Ziele der Bildungsregion mit dem Kriterium der Vernetzung von Schulen untereinander und mit außerschulischen Partnern: im Moment werden 15 Projekte mit insgesamt 30 Schulen gefördert (Themen: Berufliche Orientierung, Soziales Lernen, Elternarbeit, Kulturelle Bildung)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Vernetzung von Schulen untereinander und zwischen Schulen und außerschulischen Partnern</li> <li>➤ Qualitative Bereicherung der Kooperationen durch Ausrichtung der Projekte / Qualifizierungen am jeweiligen Schulentwicklungsprozess</li> </ul>
--	--

### Vernetzungen in der Stadt

Aktivitäten	Auswirkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Regionaler <b>Bildungsbeirat</b>: Bisher 5 Sitzungen mit jeweils ca. 50 Teilnehmer/innen aus Politik, Wirtschaft, Schulen, Hochschulen, Kultur, Kirchen etc.</li> <li>➤ Netzwerk <b>Berufliche Orientierung</b>: Bisher 9 Netzwerktreffen mit Teilnehmer/innen aus Schule, Wirtschaft, Verbänden, Bildungsträgern etc.</li> <li>➤ Netzwerk <b>Kulturelle Bildung</b>: Bisher 3 Arbeitstreffen / Workshops einer vorbereitenden Gruppe mit Bestandserhebung bei Schulen und kulturellen Einrichtungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Schaffung von Bewusstsein von gemeinsamer Verantwortung für Bildungsbiografien in einer Stadt</li> <li>➤ Konkrete Ansätze zur Weiterentwicklung des Projekts und zur Unterstützung der Schulen aus dem Beirat</li> <li>➤ Gemeinsame Entwicklung des Konzepts „Erfolgreich in Ausbildung“: Systematische Module zur Erhöhung der Ausbildungsfähigkeit für alle Hauptschüler/innen 8. / 9. Kl. in Freiburg (Durchführung durch ein Trägernetzwerk / Finanzierung durch Stadt und Arbeitsagentur)</li> <li>➤ Entwicklung eines Konzepts Kulturelle Bildung</li> <li>➤ Ansprechpartnerschaften für Kultur / Schule</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Regelmäßiger Jour Fix Kulturred / ASB / Reg. Bildungsbüro / Sozial- und Jugendamt</li> <li>➤ Praxisforum Kulturelle Bildung mit 240 Teilnehmer/innen (in Zusammenarbeit mit Kulturred und Jugendbildungswerk)</li> <li>➤ Ausbau der Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe: Jour Fix auf Leitungsebene und 6 Arbeitsgruppen zu den Bereichen Schulsozialarbeit / ASD / Jugendarbeit / Schule-Beruf / Frühförderung / Betreuung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gründung des Netzwerks Kulturelle Bildung</li> <li>➤ Intensivierung der Abstimmung der Bereiche Schule - Jugendhilfe</li> </ul>
---	--

### Die Steuerung

Aktivitäten	Auswirkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Regionale <b>Steuerungsgruppe</b> mit bisher 31 halbtägigen und 4 ganztägigen Sitzungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Leitbildentwicklung</li> <li>➤ Entwicklung eines Zielsystems mit Jahresschwerpunkten</li> <li>➤ Gemeinsame Absprachen und gemeinsame Verantwortungsübernahme</li> <li>➤ Auswirkungen auf Fragen von Schulleiter/innenbesetzungen / Budget / Zielvereinbarungen</li> </ul>

### Der Ausblick

Geplante Produkte	Auswirkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ 3. Runde des Innovationsfonds mit 10 Anträgen aus 30 Schulen</li> <li>➤ Module im Bereich der Unterrichtsentwicklung mit einem Konzept „Freiburger neue Lernkultur“</li> <li>➤ 3. SEIS Erhebung (Juni / Juli 08)</li> <li>➤ Abschlusskongress (24.11.08)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Weitere Vernetzungen mit außerschulischen Partnern</li> <li>➤ Verbindung des Know-hows im Bereich des Veränderungsmanagements mit den Inputs zur Unterrichtsentwicklung</li> <li>➤ Einbeziehung der Qualifizierung in die Fortbildungsplanung der Schule mit verbindlicher Implementierung mindestens auf der Ebene einer Klassenstufe</li> <li>➤ Weiterentwicklung eines systematischen Schulentwicklungsprozesses</li> </ul>